

Warum mache ich GRÜNE Politik

Ich engagiere mich bei den GRÜNEN, weil ich möchte, dass im Rhein-Erft-Kreis eine sozial gerechte und ökologisch tragfähige, aber auch wirtschaftlich vertretbare Politik gemacht wird. Mein Ziel ist eine menschen- und zukunftsfreundliche Gesellschaft, die Kindern und Enkeln ebenso gute Lebensbedingungen bietet wie der heutigen Generation.

Aktiv für den Rhein-Erft-Kreis

Friederike Seydel setzt sich im Rhein-Erft-Kreis besonders für den Klimaschutz und Energiefragen ein. Sie ist u.a. tätig in den Ausschüssen für Schule und Kultur sowie Umwelt, Energie und Kreisplanung. Außerdem begleitet sie die Entwicklung des von den GRÜNEN initiierten Energiekompetenzzentrums. In Hürth ist sie Vorsitzende der GRÜNEN im Rat.

Seit 1990 belebt sie in verschiedenen Funktionen und Wohnorten grüne Politik. Zuvor war sie Beauftragte der Ulmer Stadtverwaltung für Naturschutzbelange in der Stadtplanung sowie der Landschaftsentwicklung. In Eibelstadt bei Würzburg war sie Stadträtin für die Unabhängige Bürgerliste.

Persönliches und Beruf

Friederike Seydel (geb. 1950) wohnt zusammen mit ihrem Mann im Hürther Ortsteil Kendenich und hat zwei erwachsene Söhne.

Sie ist Diplomchemikerin (Dr.rer.nat.) sowie Biologin und arbeitet freiberuflich als Wissenschaftsredakteurin.

An ihrem früheren Wohnort Ulm war sie am Aufbau eines Netzwerkes zwischen Industrieunternehmen im Rahmen eines EU-Forschungsprojektes beteiligt. Auch besitzt sie berufliche Erfahrungen im Altlastenbereich, in der Toxikologie und den Gesundheitswissenschaften. Während ihre Kinder klein waren, lehrte sie in der Erwachsenenbildung als Dozentin für Gesundheitsbildung und Ernährung. Dem Natur- und Umweltschutz sowie der Lokalen Agenda gilt ihr ehrenamtliches Engagement.